

Die Gemeinde sitzt ♫. Ggf. werden die Gruppen ① und ② benannt.
Die Antiphon singt zunächst K dann A.



Dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr.

T: G. Weißel 1623 M: Halle 1704; GL 218

Psalm 8



K Herr, unser Herrscher, /

wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde; *

① über den Himmel breitest du deine Hoheit aus.

② Aus dem Mund der Kinder und Säuglinge schaffst du
dir Lob, / deinen Gegnern zum Trotz; *

deine Feinde und Widersacher müssen verstummen.

① Seh ich den Himmel, das Werk deiner Finger, *

Mond und Sterne, die du befestigt:

② Was ist der Mensch, dass du an ihn denkst, *

des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?

① Du hast ihn nur wenig geringer gemacht als Gott, *
hast ihn mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt.

② Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über das Werk
deiner Hände, * hast ihm alles zu Füßen gelegt:

① All die Schafe, Ziegen und Rinder *

und auch die wilden Tiere,

② die Vögel des Himmels und die Fische im Meer, *

alles, was auf den Pfaden der Meere dahinzieht.

① Herr, unser Herrscher, *

wie gewaltig ist dein Name auf der ganzen Erde!

A Antiphon

① Ehre sei dem Vater und dem Sohne *

und dem Heiligen Geiste.

② Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit *

und in Ewigkeit. Amen.

A Antiphon

